

Applikationsnetzwerk Medizintechnik

Die Medizintechnik-Industrie – in Deutschland eine der stabilen, wachstumsorientierten und innovationsstarken Branchen – ist in Deutschland mit einem Gesamtumsatz von 17,8 Milliarden Euro zu zwei Dritteln auf den Export ausgerichtet. Daher spielt die Situation auf dem Weltmarkt eine besondere Rolle für diese Branche. (Quelle: VDE, Pressemeldung, Sept 2009). Die Medizintechnik in Deutschland investiert rund 9% ihrer Umsätze in Forschung und Entwicklung, fast 15% der Mitarbeiter sind in diesem Bereich beschäftigt. In der Zahl der angemeldeten Patente führt die Medizintechnik deutlich vor anderen innovationsträchtigen Branchen, etwa der Automobilindustrie oder der Datenverarbeitung. Etwa zwei Drittel der Medizintechnik-Produkte sind nicht älter als drei Jahre.

[weiterlesen](#)

Die Branche steht weltweit vor gewaltigen Umbrüchen. Wurden bisher Weltmarkt und Produktinnovationen weitgehend von den USA bestimmt, so zeichnet sich für die Jahre nach 2011 eine dramatische Aufholjagd der asiatischen Länder ab. Dies geht vor allem zu Lasten der USA. Das ist das Ergebnis der Studie "MedTech 2020" des VDE, an der rund 700 internationale Experten aus Wissenschaft, Kliniken und Industrie mitgewirkt haben.

Als wichtigste neue Innovationsfelder erwarten die Fachleute bis 2020 Telemedizin und Digitalisierung des Gesundheitswesens (eHealth), die regenerative Medizin sowie Prothetik und Implantate. Als wichtigste Schlüsseltechnologien für die weitere Entwicklung sieht die VDE-Studie "MedTech 2020" Computerwissenschaften, Informations- und Kommunikationstechnik sowie die Zell- und Biotechnologien.

Die Gesundheitswirtschaft in Deutschland gehört zu den modernsten und effizientesten weltweit. Solide Prognosen gehen davon aus, dass der Gesundheitsmarkt von derzeit etwa 250 Milliarden € bis zum Jahr 2020 auf über 450 Milliarden € ansteigen wird. Somit ist die Gesundheitswirtschaft eine der tragenden Säulen für Wachstum und Beschäftigung in Deutschland. Ein wesentlicher Akteur in diesem Prozess ist die deutsche Medizintechnik-Industrie. Die Medizintechnik leistet einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung schneller, präziser und schonender Diagnoseverfahren sowie neuer Therapieverfahren mit geringeren Nebenwirkungen. Sie ist aber nicht nur für das Gesundheitssystem, sondern auch für die industrielle Entwicklung von großer Bedeutung. Der Markt für medizintechnische Produkte und Systeme gehört weltweit mit einer Steigerungsrate von 7% jährlich zu den attraktivsten Wachstumsmärkten. In Deutschland sind 150.000 Menschen in der medizintechnischen Industrie, die weitgehend von kleinen und mittelständischen Unternehmen geprägt ist, beschäftigt. Der Jahresumsatz betrug 13,5 Milliarden €. Ein hoher Anteil davon wird durch den Export erwirtschaftet, mit einem Anteil von rund 13% am Weltexport nimmt Deutschland den zweiten Platz hinter den USA ein. Die deutsche Medizintechnik-Industrie investiert etwa 10% ihres Umsatzes in Forschung und Entwicklung und ist damit Vorreiter innovativer Prozesse.

Organisationen

edacentrum | Schneiderberg 32 | 30167 Hannover | fon: +49 511 762-19699 | email: [info@edacentrum \[dot\] denach](mailto:info@edacentrum.de)
[oben](#)

Quell-URL: <https://project.edacentrum.de/netzwerke/applikationen/medizintechnik>